StuRa-Sitzung

Formalia

Termin: 16.01.2024

Uhrzeit: 20:30 Uhr

Ort: C22.102 (alt: 2/B102)

Handys aus

Einladung nächste Sitzung

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Annahme der bestehenden Tagesordnung

Abstimmung des Protokolls vom 09.01.2024

Tagesordnung

A Öffentlicher Teil

1 Berichte aus Referaten und Clubs . . . . . .
2 Berichte aus den Gremien . . . . . .
3 Fachschaftenrundlauf . . . . . .
4 Seminarplätze Psychologie 2
5 Bestätigung Team-Mitglied CSN 14
6 Vorschlag der Mitglieder für die SVK 16
7 Sonstiges . . . . . .

B Nichtöffentlicher Teil

1 Berichte aus den Referaten und Clubs . . . . . .
2 Berichte aus den Gremien . . . . . .
3 Fachschaftenrundlauf . . . . . .
4 Büro . . . . . .
5 Sonstiges . . . . . .

Vorlage für die Sitzung am: 16.01.2024

TOP-Nr.: 4

(wird von Sitzungsleitung ausgefüllt)

☒ öffentlich ☐ nicht öffentlich

TOP:
Seminarplätze Psychologie

Antragsteller_innen:
Julius Henning

Antrag:
Der StuRa unterzeichnet die vorliegende Stellungnahme der Fachgruppe Psychologie (FG Psy)

Begründung:
Die Seminarplatzsituation für die Studierenden des Bachelorstudiengangs Psychologie ist seit Jahren bedenklich. Die FG Psy hat unter den Studierenden des Instituts eine Umfrage durchgeführt um zu ermiteln wie gravierend die Problematik ist. Die Ergebnisse sind in der vorliegenden Stellungnahme zusammengefasst.

Seminarplatzmangel in der Psychologie

Sehr geehrter Herr Professor Brandenburg,
sehr geehrte Professor:innen,
sehr geehrte Frau Dr. Götze,
sehr geehrte Mitarbeitende,

seit einigen Jahren haben wir besonders im Bachelor Psychologie einen, die Seminare betreffenden Platzmangel. Den meisten von Ihnen wird dieses Problem bereits bekannt sein. Natürlich spielen auch die Ratschläge, die Mentor:innen geben eine Rolle. Dennoch sind die folgenden Ergebnisse nicht nur darauf zurückzuführen, sondern auch auf die fehlenden Seminarplätze und komplexen Vergabeverfahren. Viele Studierende können schon im ersten Semester nicht an den im Studienablaufplan vorgesehenen Seminaren teilnehmen, weil zu wenige Plätze zur Verfügung stehen.

Anfang dieses Semesters haben wir besonders viele Nachrichten der Studierenden des dritten Bachelor Semesters bekommen. In einer Reihe von Fällen wurden fünf bis sechs Seminare angemeldet, von denen auch vier in der Studienordnung vorgesehen sind. Die betroffenen Personen haben jedoch nur für eines oder zwei der angemeldeten Seminare eine Zusage bekommen. In einem besonders schweren Fall hat sich eine Person für zehn Seminare angemeldet und hat für jedes einzelne dieser Seminare eine Absage bekommen. Aus diesem Grund haben wir unter den Studierenden der Psychologie eine Befragung im Zeitraum vom 23. bis 27. Oktober vorgenommen. Durchgeführt wurde eine Online-Umfrage im geschlossenen und offenen Antwortformat. Auf die Ergebnisse dieser Befragung möchten wir im Folgenden genauer eingehen.

Im ersten Semester betrifft dies besonders die Seminare für Entwicklungspsychologie. In der Umfrage haben 15 von 40 Befragten des Jahrgangs 2023 angegeben, dort keinen Platz bekommen zu haben. Diese Problematik, keinen Platz in einem im Studienablaufplan vorgesehenen Seminar zu bekommen, setzt sich in den höheren Semestern fort.

Die Umfrage zeigt, dass 22 von 59 befragten Personen im zweiten Semester des Jahrgangs 2022 eine Absage in dem Seminar Intelligenz (Modul H) bekommen haben. Selbst im dritten Semester geben 13 der 59 befragten des Jahrgangs 2022 an, keinen Platz in diesem Seminar bekommen zu haben.

Bei einer Stichprobe von 88 Personen über die Jahrgänge 2020 bis 2022 wurden im dritten Bachelorsemester im Mittel etwa 4.58 Seminare angemeldet (SD = 1.51). Jedoch wurden im Mittel nur ungefähr 3.03 Seminare zugesagt (SD = 1.38). Bei vier im Studienablaufplan vorgesehenen Seminaren (Störungsseminar, Empirisch-experimentelles Forschen, Biopsychologie, Standardisierte Verfahren) fehlt pro Person etwa eine Seminarzusage. Die Probleme scheinen in diesem Semester besonders bei den Störungsseminaren und dem Seminar Standardisierte Verfahren (SV) zu liegen. Im Seminar SV haben 20 von 59 Personen im Jahrgang 2022 angegeben, kein Seminarplatz bekommen zu haben. Im Störungsseminar waren es 21 Personen.

Auch im vierten und fünften Semester wurden einige Seminare abgesagt. Die genauen Daten können Sie der angehängten Analyse entnehmen. Außerdem hat eine Person angegeben, im sechsten Semester eine Seminarabsage für ein Störungsseminar bekommen zu haben. Sollte dies nicht das Resultat einer Verfälschung sein, würde damit der Person das Studium in Regelstudienzeit zu beenden, verwehrt.

Uns ist bewusst, dass die Uni nicht garantieren kann, dass man für jedes Seminar eine Zusage bekommt, wenn man sich für zehn Seminare anmeldet. Allerdings müssen so viele Seminarplätze angeboten werden, dass die Studierenden nach Studienablaufplan studieren können und somit auch in ihrer Regelstudienzeit ihr Studium beenden können, wenn sie dies möchten. Das ist derzeit leider nicht der Fall. Wenn einige Studierende schon im ersten Semester mit einer Veranstaltung im Plan hinterher hängen und dann im dritten Semester nochmal zwei bis drei dazu kommen, ist das eine Menge, die nicht mehr innerhalb der sechs Semester Regelstudienzeit nachzuholen ist.

Für Abweichungen vom Studienablaufplan bei der Anmeldung von Seminaren wurden zusammengefasst häufig folgende Gründe angegeben:

- Absage von Seminaren in vergangenen Semestern.
- Da Absagen in den vorgesehenen Seminaren wahrscheinlich sind: Anmeldung für Seminare aus höheren Semestern zum Ausgleich.
- Sorge die Regelstudienzeit aufgrund von zu vielen Seminarabsagen zu überschreiten.
- Erreichen der ECTS für BAföG, da oft keine Zusage in vorgesehenen Seminaren erfolgt.
- Angst ein sehr volles letztes Semester zu haben, aufgrund von zu viel Seminarabsagen. (Daher: Anmeldung von Seminaren aus höheren Semestern)

In der Umfrage zeigt sich darüber hinaus, dass viele Personen nach Studienablaufplan studieren möchten (n = 125, M = 4.24, SD = 0.98; 1 – trifft nicht zu/ 5 – trifft voll und ganz zu). Dennoch finden die Studierenden die Möglichkeit gut, bei Bedarf vom Studienablaufplan abweichen zu können (n = 124, M = 4.01, SD = 1.17; 1 – Ich stimme überhaupt nicht zu / 5 – Ich stimme voll und ganz zu).

Wir sind uns außerdem im Klaren darüber, dass es aufgrund individueller den Studienablauf beeinflussender Entscheidungen und dem bisher entstandenen Überhang an Seminarbewerber:innen keine Lösung gibt, in kürzester Zeit die Problematik zu beheben. Wir sehen es als mögliches Ziel an, diese Problematik über die nächsten Jahre schrittweise abzubauen. Grundlage dafür ist, dass das Angebot an Seminarplätzen die Zahl der Studierenden, die laut Studienablaufplan im entsprechenden Semester das entsprechende Seminar ablegen sollen, übersteigt. Bei einer Studierendenzahl von 100 Studierenden, die laut Studienablaufplan in einem gegebenen Semester ein Seminar ablegen sollten, sollte demnach das Seminarangebot diese Zahl übersteigen, um den Überhang sukzessive abbauen zu können.

Darüber hinaus wurde häufig angemerkt, dass die Anmeldephase für die Seminare in Entwicklungspsychologie zu kurz war. Das hängt evtl. damit zusammen, dass zu Beginn der Anmeldephase eine Mail versendet wurde, in der als Deadline der allgemeine Anmeldeschluss genannt war. Vielleicht ist es in Zukunft möglich, in diese Mail mit hineinzuschreiben, dass für Studierende des ersten Semesters die Anmeldefrist für dieses Seminar erst mit dem Ende der

Einführungswoche von Frau Dr. Götze endet. Das könnte Verwirrungen definitiv vorbeugen und den Studierenden des ersten Semesters eine Menge Stress ersparen.

Wir erhoffen uns, dass dadurch den Studierenden ein faires Studium mit der Möglichkeit nach Studienablaufplan und in Regelstudienzeit zu studieren ermöglicht wird.

Darüber hinaus muss es möglich sein, den Studierenden, die aufgrund von zu vielen Seminarabsagen ihre Regelstudienzeit nicht einhalten können, eine Bescheinigung zur Herabsetzung ihrer Semester auszustellen, damit diese weiterhin BAföG bekommen können. Der Verzug in der Regelstudienzeit ist in diesem Fall nicht die Schuld der Studierenden.

Da wir uns gut vorstellen können, dass die Ergebnisse bei Ihnen Fragen aufwerfen werden, möchten wir gerne als Vertreter:innen der Fachgruppe mit Ihnen über die verschiedenen Ergebnisse persönlich sprechen und gemeinsam Lösungen suchen, z. B. im Rahmen einer gemeinsamen Sitzung im Instituts- oder Fakultätsrat.

Wir freuen uns auf eine Rückmeldung Ihrerseits und ein gemeinsames Gespräch.

Mit freundlichen Grüßen,

XXX	XXX	XXX
i.A. Fachschaftsrat Human- und Sozialwissenschaften	i.A. Fachgruppe Psychologie	i.A. Student_innenrat der TU Chemnitz

Analyse der Seminarplatzsituation

Fachgruppe Psychologie

2023-11-26

In dieser Analyse werden die Ergebnisse der Umfrage zum Seminarplatzmangel im Studiengang Psychologie untersucht. Die folgenden Mittelwerte sind auf zwei Nachkommastellen gerundet. Die Anzahl der Teilnehmenden aus den Masterstudiengängen war zu gering um eine aussagekräftige Analyse durchzuführen. Aus diesem Grund wird nur der Bachelorstudiengang betrachtet.

```
## Warning: Paket 'readxl' wurde unter R Version 4.2.3 erstellt
```

Abschnitt 1

Im Folgenden werden die Anzahl der angemeldeten Seminare mit der Anzahl der zugesagten Seminare je Semester im Bachelor mit der StO 2019 und 2022 verglichen.

Erstes Semester:

Stichprobe: $n = 128$

Anmeldungen: $M = 1.68$, $SD = 1.13$

Zusagen: $M = 1.25$, $SD = 0.91$

Zweites Semester:

Stichprobe: $n = 89$

Anmeldungen: $M = 2.91$, $SD = 1.07$

Zusagen: $M = 2.07$, $SD = 0.93$

Drittes Semester:

Stichprobe: $n = 88$

Anmeldungen: $M = 4.58$, $SD = 1.51$

Zusagen: $M = 3.03$, $SD = 1.38$

Viertes Semester:

Stichprobe: $n = 30$

Anmeldungen: $M = 4.93$, $SD = 1.44$

Zusagen: $M = 3.77$, $SD = 1.01$

Fünftes Semester:

Stichprobe: $n = 30$

Anmeldungen: $M = 3.5$, $SD = 1.11$

Zusagen: $M = 2.77$, $SD = 1.04$

Abschnitt 2

In diesem Abschnitt wird die Einschätzung der Studierenden bezogen auf die Regelstudienzeit und den Studienablaufplan analysiert.

Für mich ist es aktuell nicht möglich das Studium in Regelstudienzeit zu beenden:

In der Stichprobe enthalten sind Studierende, die mindestens im 3. Semester sind.

Stichprobe: $n = 87$

Mittelwert: $M = 2.87$, $SD = 1.36$

1 Trifft nicht zu - 5 Trifft voll und ganz zu

Ich habe das Gefühl, vom Studienablaufplan abweichen zu müssen:

In der Stichprobe enthalten sind Studierende, die mindestens im 3. Semester sind.

Stichprobe: $n = 87$

Mittelwert: $M = 4.45$, $SD = 0.86$

1 Trifft nicht zu - 5 Trifft voll und ganz zu

Ich würde gerne nach Studienablaufplan studieren:

Stichprobe: $n = 125$

Mittelwert: $M = 4.24$, $SD = 0.98$

1 Trifft nicht zu - 5 Trifft voll und ganz zu

Die Anmeldephase für die Seminare setzt mich unter Stress:

Stichprobe: $n = 125$

Mittelwert: $M = 4.25$, $SD = 1.08$

1 Trifft nicht zu - 5 Trifft voll und ganz zu

Ich finde es gut, dass ich vom Studienablaufplan abweichen kann und auch in einem nicht dafür vorgesehenen Semester Seminare belegen kann:

Stichprobe: $n = 124$

Mittelwert: $M = 4.01$, $SD = 1.17$

1 Ich stimme überhaupt nicht zu - 5 Ich stimme voll und ganz zu

Mich würde es stören, in einem nicht dafür vorgesehenen Semester keine Seminare belegen zu können, wenn es die Möglichkeit gibt nach SAP zu studieren:

Stichprobe: $n = 124$

Mittelwert: $M = 3.67$, $SD = 1.2$

1 Ich stimme überhaupt nicht zu - 5 Ich stimme voll und ganz zu

Abschnitt 3

In folgendem Abschnitt wird analysiert, wie viele Personen vom Studienablaufplan abweichen.

Ich halte mich bei der Anmeldung an den Studienablaufplan:

In der Stichprobe enthalten sind Studierende, die mindestens im 3. Semester sind.

Stichprobe: $n = 86$

Antwort	Anzahl
Ja	49
Nein	37

Abschnitt 4

Im folgenden Abschnitt werden die abgesagten Seminare je Jahrgang und Semester untersucht.

Händisch wurden in der Vorbereitung des Datensatzes alle Personen aus dem Master entfernt. Des Weiteren wurden Personen entfernt, die die Fragen zur Anzahl der angemeldeten Seminare im ersten Semester nicht beantwortet haben.

Die qualitativen Aussagen wurden zur genaueren Analyse in R, händisch in die selben Bezeichnungen transformiert.

Wenn Personen geschrieben haben, dass sie durch ein nachträglich erstelltes Blockseminar oder das Nachrücken einen Seminarplatz bekommen haben, wurde dies ebenfalls nicht gezählt.

Im 3. Semester befindet sich die Störungsseminare betreffend eine Aufschlüsselung dahingehend, ob das erste oder zweite Störungsseminar abgesagt wurde. Dadurch soll eine Überschätzung vermieden werden.

Bei unklaren Angaben wurde immer zugunsten der Professur entschieden.

Anzahl der Personen in der qualitativen Analyse, die an der Umfrage teilgenommen und diese ausgefüllt haben. Aufgeschlüsselt nach Jahrgang.

Gesamt: $N = 130$

Jahrgang	n
Jahrgang 2020	8
Jahrgang 2021	23
Jahrgang 2022	59
Jahrgang 2023	40

Erstes Semester Bachelor Psychologie Seminare mit Anzahl der Absagen nach Jahrgang:

	Jahrgang 2020	Jahrgang 2021	Jahrgang 2022	Jahrgang 2023
Biopsychologie	1	1	0	0
Entwicklungspsychologie	0	1	9	15
Intelligenz	1	3	2	3
Intervention	0	0	0	1
Kognition	0	1	4	1
Motivationspsychologie	2	3	1	0
Sozialpsychologie	0	0	0	1
Störungen	0	0	1	0
TSV	0	0	0	1

Zweites Semester Bachelor Psychologie Seminare mit Anzahl der Absagen nach Jahrgang:

	Jahrgang 2020	Jahrgang 2021	Jahrgang 2022	Jahrgang 2023
Biopsychologie	1	2	2	0
Emotionspsychologie	0	1	0	0
Gerontopsychologie	1	0	0	0
Intelligenz	3	7	22	0
Intervention	1	0	0	0
Motivationspsychologie	4	8	0	0
Sozialpsychologie	0	1	0	0
Störungen	1	2	0	0
SV	0	1	2	0
TSV	0	1	2	0

Drittes Semester Bachelor Psychologie Seminare mit Anzahl der Absagen nach Jahrgang:

	Jahrgang 2020	Jahrgang 2021	Jahrgang 2022	Jahrgang 2023
Biopsychologie	0	0	3	0
Gerontopsychologie	1	0	0	0
Intelligenz	1	2	13	0
Intervention	1	0	3	0
Motivationspsychologie	0	2	0	0
Sozialpsychologie	0	2	0	0
Störungen I	6	12	21	0
Störungen II	1	3	7	0
SV	3	4	20	0
TSV	0	3	13	0

Viertes Semester Bachelor Psychologie Seminare mit Anzahl der Absagen nach Jahrgang:

	Jahrgang 2020	Jahrgang 2021	Jahrgang 2022	Jahrgang 2023
AOW	0	2	0	0
Intervention	1	4	0	0

	Jahrgang 2020	Jahrgang 2021	Jahrgang 2022	Jahrgang 2023
Kognitive Ergonomie	0	1	0	0
Motivationspsychologie	0	1	0	0
Störungen	3	13	0	0
SV	0	3	0	0
TSV	0	2	0	0

Fünftes Semester Bachelor Psychologie Seminare mit Anzahl der Absagen nach Jahrgang:

	Jahrgang 2020	Jahrgang 2021	Jahrgang 2022	Jahrgang 2023
AOW	0	5	0	0
Intervention	0	5	0	0
Kognitive Ergonomie	0	3	0	0
Störungen	0	3	0	0

Sechstes Semester Bachelor Psychologie Seminare mit Anzahl der Absagen nach Jahrgang:

	Jahrgang 2020	Jahrgang 2021	Jahrgang 2022	Jahrgang 2023
Störungen	1	0	0	0

Zusammenfassung und qualitative Analyse der Umfrage zu den Seminarplätzen

Tabelle 1 zeigt die Ergebnisse der Auswertung von den Seminarplatzanmeldung im Vergleich zu den -zusagen. Des Weiteren sind die im Studienablaufplan vorgesehenen Seminare dargestellt. Außerdem die Anzahl der Personen, die keinen Platz in einem Seminar im vorgesehenen Semester bekommen haben, in Klammern. Die Mittelwerte und Standardabweichungen sind auf zwei Nachkommastellen gerundet.

Tabelle 1

Auswertung der Seminaranmeldungen und -zusagen in Bezug zur Studienordnung (StO)

Untersuchungsgegenstand	*n*	Angemeldet		Zusagen		Soll	Anmerkung
		M	*SD*	*M*	*SD*		
Erstes Semester Ba StO 2019 & 2022	128	1.68	1.13	1.25	0.91	2 (Übung Methodenlehre, Entwicklungspsychologie)	Vereinzelt Anmeldungen von nicht vorgesehenen Seminaren (z.B. Kognition, Motivation, Biopsychologie, Intelligenz). Besonders häufig wurden Personen nicht zum Seminar Entwicklungspsychologie zugelassen.
Zweites Semester Ba StO 2019 & 2022	89	2.91	1.07	2.07	0.93	5 (Übung Methodenlehre, R-Kurs, Kognition, Motivation-Emotion, Intelligenz)	Besonders häufig wurden Personen nicht zum Intelligenz-Seminar und Seminar Motivation-Emotion zugelassen.
Drittes Semester Ba StO 2019 & 2022	88	4.58	1.51	3.03	1.38	4 (Störungen, EmpEx, SV, Biopsychologie) (evtl. 5 Mathematische Modellierung)	Besonders häufig wurden Personen zu folgenden Seminaren nicht zugelassen: Störungen, SV, Intelligenz
Viertes Semester Ba StO 2019	30	4.93	1.44	3.77	1.01	3 (TSV, Sozialpsychologie, Störungen)	Besonders häufig wurden Personen zu den Störungsseminaren nicht zugelassen.

Anmerkungen:

- Allgemeiner Master < 10 Personen ➔ keine ausreichende Stichprobe
- Klinischer Master < 10 Personen ➔ keine ausreichende Stichprobe
- Aus den Items ging nicht klar hervor, ob die Übung Methodenlehre und die Übung zum R-Kurs als Seminar gezählt werden soll. Das könnte die geringe Anzahl angemeldeter Seminare im 1. und 2. Semester erklären.

Gründe für Abweichungen vom Studienablaufplan (Zusammenfassung):

37 von 86 Personen halten sich bei der Anmeldung nicht an den Studienablaufplan.

- Absage von Seminaren in vergangenen Semestern.
- Anmeldung für Seminare aus höheren Semestern zum Ausgleich. Es ist damit zu rechnen, dass man in den vorgesehenen Seminaren keinen Platz bekommt.
- Sorge die Regelstudienzeit zu überschreiten.
- Erreichen der Leistungspunkte für BAföG, da oft keine Zusage in den vorgesehenen Seminaren erfolgt.
- Angst ein sehr volles letztes Semester zu haben aufgrund von zu vielen Seminarabsagen.

Weitere Ergebnisse:

- 18 Personen haben angemerkt, dass die Anmeldephase für die Seminare in Entwicklungspsychologie zu kurz war.

Tabelle 2

Anzahl der Personen, die in die Auswertung der fehlenden Seminarplätze einbezogen wurden, nach Jahrgang. (N = 130*)*

	Jahrgang 2020	Jahrgang 2021	Jahrgang 2022	Jahrgang 2023
n	8	23	59	40

Tabelle 3

*Auswertung der abgelehnten Seminare im **vorgesehenen** Semester oder später nach Jahrgang. (Absolute Zahlen)*

Seminar	1. Semester				2. Semester			3. Semester			4. Semester		5. Semester		6. Semester
	2020	2021	2022	2023	2020	2021	2022	2020	2021	2022	2020	2021	2020	2021	2020
Entwicklungs-psychologie*	0	1	9	15											
Intelligenz*					3	7	22	1	2	13					
Motivations-psychologie					4	8	0	0	2	0	0	1			
Störungen*								6***	12***	21***	3	13	0	3	1**
SV*								3	4	20	0	3			
Biopsychologie								0	0	3					
TSV											0	2			
Kognitive Ergonomie													0	3	
AOW													0	5	

Anmerkungen:

- Da die Seminarabsagen qualitativ erhoben wurden, war bei einigen Personen, die „Klinische“ geschrieben haben, nicht ersichtlich, welches Seminar der Professur gemeint war und ob sich dies nur auf eines oder mehrere bezieht. In diesen Fällen wurde ein Seminar der Professur eingetragen, dass in dem Semester vorgesehen war (6 Fälle). Dadurch können die Werte der klinischen Professur leicht von der Realität abweichen.
- Es ist zu berücksichtigen, dass dies nur das Hellfeld ist.
- Diese Tabelle beinhaltet nur die Seminare der vorgesehenen und späteren Semester. Alle weiteren Daten befinden sich im Auswertungsdokument.
- * Seminare mit besonders vielen Absagen im vorgesehenen Semester
- ** Sollte dies nicht das Resultat eines Tippfehlers beim Ausfüllen der Umfrage gewesen sein, wird dadurch der studierenden Person verwehrt, ihr Studium in Regelstudienzeit zu beenden.
- *** Diese Daten sind auf das erste vorgesehene Störungsseminar bezogen

Vorlage für die Sitzung am: 16.01.2024

TOP-Nr.: 5

(wird von Sitzungsleitung ausgefüllt)

☒ öffentlich ☐ nicht öffentlich

TOP:

Bestätigung Team-Mitglied CSN

Antragsteller_innen:

Florian Melcher

Antrag:

Der StuRa der TUC bestätigt Tobias Weisheit als neues Team-Mitglied des CSN.

Begründung:

siehe nachfolgende Unterlagen

TECHNISCHE UNIVERSITÄT CHEMNITZ

EINGEGANGEN
09. Jan. 2024

CSN
Chemnitzer StudentenNetz

Technische Universität Chemnitz · D-09107 Chemnitz

Studentinnenrat der TU Chemnitz
Thüringer Weg 11
09126 Chemnitz

Chemnitz, den 09.01.2024

Telefon:
+49 (0) 371 / 531-0

Telefax:
+49 (0) 371 / 531-0

E-Mail:
kontakt@csn.tu-chemnitz.de

Bearbeiter:
Jakob Döring

Aktenzeichen:
CSN-AFN-2024-0901

Aufnahme neuer Mitglieder

Sehr geehrte Mitglieder des Studentinnenrats,

hiermit schlägt das CSN folgende Personen als neue Team-Mitglieder vor:

- Tobias Weisheit als Mitglied im Bereich Technik

Mit freundlichen Grüßen

[redacted]

Nils Trampel
Mitarbeiter im CSN-Team
Serveradministration

Clemens Albrecht
Mitarbeiter im CSN-Team
Programmierung

[redacted]

Nils Reinhold
Mitarbeiter im CSN-Team
Finanzen

Florian Schlegel
Mitarbeiter im CSN-Team
Netztechnik & Serveradministration

[redacted]

Tobias Gall
Mitarbeiter im CSN-Team
Netztechnik & Serveradministration

Jakob Döring
Mitarbeiter im CSN-Team
Netztechnik & Programmierung

Studentenrat der TU Chemnitz
Chemnitzer StudentenNetz
Thüringer Weg 11
D-09126 Chemnitz

Telefon: +49 (0) 371 / 531-25000
Telefax: +49 (0) 371 / 531-25009
E-Mail: kontakt@csn.tu-chemnitz.de
www.csn.tu-chemnitz.de

Bankverbindung:
UniCredit Bank - HypoVereinsbank

Vorlage für die Sitzung am: 16.01.2024

TOP-Nr.: 6

(wird von Sitzungsleitung ausgefüllt)

☒ öffentlich ☐ nicht öffentlich

TOP:

Vorschlag der Mitglieder für die Siegelvergabekommission

Antragsteller_innen:

Marius Hirschfeld

Antrag:

Der StuRa möge beschließen: Der StuRa schlägt dem Senat Franz Haase, Marius Hirschfeld, Daniel Poguntke und Bastian Winkler als Mitglieder der Siegelvergabekommission vor.

Begründung:

Die Amtszeit der aktuellen Mitglieder endet im März, daher bedarf es für die letzte Sitzung des Senats dieses Semesters eines neuen Vorschlags. Alle aktuellen Mitglieder haben ihre Bereitschaft erklärt, in der SVK weiterhin mitzuwirken.